

**Dr. Margarete Schramböck**  
 Bundesministerin für Digitalisierung und  
 Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Parlament  
 1017 Wien

[buero.schramboeck@bmdw.gv.at](mailto:buero.schramboeck@bmdw.gv.at)  
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.530.835

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3128/J-NR/2020

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3128/J betreffend "Fragen zum Corona-Großauftrag", welche die Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen am 19. August 2020 an mich richteten, stelle ich fest:

### **Antwort zu den Punkten 1 bis 13 der Anfrage:**

1. *Ist dem Bestellvorgang eine Bedarfsermittlung vorangegangen?*
  - a. *Wenn ja, bitte legen die die Bedarfsermittlung samt Berechnungsgrundlagen für alle sieben genannten Ausschreibungen offen?*
  - b. *Wenn nein, wie wurden die Mengen kalkuliert?*
2. *Aus welchen Überlegungen wurden die Ausschreibungen nicht in kleinere Lose aufgeteilt?*
3. *Hat die BBG entschieden, nur ein Los auszuschreiben oder war das die Vorgabe des BMDW?*
4. *Wie vermeiden Sie die Abhängigkeit von einem Anbieter, wenn Sie die gesamte Menge in einem Los ausschreiben?*
5. *Aus welchen Überlegungen wurden keine längeren Ausschreibungsfristen veranschlagt, wenn der Gesundheitsminister eine zweite Corona-Welle nicht unmittelbar drohend sieht?*
6. *Hat die BBG die kurzen Ausschreibungsfristen empfohlen oder das BMDW?*
7. *Wie viele Angebote sind je Ausschreibung bereits eingelangt? (Darstellung nach inländischen, europäischen und nicht-europäischen Angeboten)*
8. *Wie viele Angebote sind in die engere Auswahl gekommen? (Darstellung nach inländischen, europäischen und nicht-europäischen Angeboten)*

9. *Wurden bereits Aufträge zu den Ausschreibungen vergeben? (Darstellung nach inländischen, europäischen und nicht-europäischen Angeboten)*
10. *Wie hoch ist der Auftragswert je vergebenem Auftrag?*
11. *Aus welchen Budgetpositionen werden die gegenständlichen Aufträge bestritten?*
12. *Sind Bemusterungen, Qualitätsprüfungen am Produktionsstandort und in den weiteren Logistiksritten vorgesehen?*
13. *Welche Schritte setzt die BBG, um Bemusterungen, Qualitätsprüfungen am Produktionsstandort und in den weiteren Logistiksritten sicherzustellen?*

Dazu ist sinngemäß auf die Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 2267/J durch den Herrn Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und Nr. 2266/J durch den Herrn Bundesminister für Finanzen zu verweisen.

#### **Antwort zu Punkt 14 der Anfrage:**

14. *Effizienterer Verwaltungsvollzug durch Transparenz: Aufwand für die Anfragebeantwortung:*
  - a. *Wie viele Personen insgesamt waren bei der Anfragebeantwortung involviert?*
  - b. *Wie viele Arbeitsstunden insgesamt fielen für die Anfragebeantwortung an? (Angabe in Halbstunden, z.B. 1,5h)*
  - c. *In welchem Ausmaß könnte eine strukturierte, laufende Datenoffenlegung (Transparenz) diesen Aufwand reduzieren? (Angabe in Prozent und/oder Stunden)*

Dazu ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2887/J zu verweisen.

Wien, am 16. Oktober 2020

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

